



LOHRSDORF

Erstnennung 828: Kaiser Ludwig der Fromme schenkt Einhard, dem Biographen Karls des Großen, das Gut *Ludovesdorf* an der Ahr. 1151 sind mehrere Klöster hier begütert. Eine erste Kapelle zu Ehren des hl. Marcellinus ist ab dem 13. Jh. bekannt. Geschichtlich hatte die exponierte Lage des Ortes vor allem bei Hochwasser eine wichtige strategische Bedeutung.



Das Ortslogo in Wappenform von 2017 verweist auf die jahrhundertalte enge Verbindung der Stadtteile Green und Lohrsdorf. Es zeigt eine hist. Ansicht von Lohrsdorf, das Lothringer Doppelkreuz, Traube, Greener Mühle. Bis heute gehört Green zum Ortsbezirk Lohrsdorf.



Der Schellemann ist eine Brücke in die Geschichte und Kultur der beiden Stadtteile.



Seit 1969: Übergabe des neuen Feuerwehrgerätehauses 1974, Ausweisung von Baugebieten und Bau von Erschließungsstraßen ab 1979, Gründung des Heimat- und Fördervereins Lohrsdorf/Green e.V. 1995, Einweihung des Dorfplatzes 2007, Realisierung des Dorfgemeinschaftshauses 2008, Anlage und Pflege von Streuobst- und Orchideenwiesen, Rastplätzen am Rotweinwanderweg u. am Großen Weg, Aufstellung von Info-Säulen zur Geschichte Lohrsdorfs und Greens.



Der Golfplatz auf dem Gelände des alten Köhlerhofes wurde 1982 als 18-Loch-Platz eröffnet.

